

Tabelle 2:

Überblick Buch 1 (12 Kapitel)

Kapitel 1 - 3: Vorschulische Erziehung und Elementarschule

1. Spracherziehung im Kleinkindalter und im Elementarunterricht ab 7 Jahren
2. Einzelunterricht oder Schule?
3. Begabungsunterschiede

Kapitel 4 - 8: Der Unterricht beim Grammatiklehrer

4. Grammatische Elementarkategorien
5. Sprachrichtigkeit (Barbarismus, Solözismus)
6. Normen der gesprochenen Sprache (Orthoepie)
7. Normen der geschriebenen Sprache (Orthographie)
8. Lektüre

Kapitel 9 - 12: Weitere Aspekte rhetorischer Propädeutik

9. Rhetorische Vorstudien beim *grammaticus*
10. Kenntnis anderer Fächer
11. Vortragstechnik
12. Mehrere Fächer bereits in dieser noch kindlichen Alterstufe?

Tabelle 3:

Überblick Buch 2 (21 Kapitel):

Kapitel 1-10: Rhetorische Propädeutik:

1. Wann soll der Rhetorikunterricht beginnen?
2. Lebensgrundsätze und Aufgaben des Lehrers
3. Soll gleich der beste Lehrer genommen werden?
4. Die ersten Übungen beim Rhetor
5. Die Redner- und Historikerlektüre
6. Disposition und Vorbereitung der Übungsthemen
7. Das Auswendiglernen
8. Soll jeder nach seinen Naturanlagen unterrichtet werden?
9. Die Aufgabe der Schüler
10. Nutzen und Methode des Deklamierens

Kapitel 11-21: Wesen und Ziel der Rhetorik:

11. Ist Rhetorikunterricht nötig?
12. Warum gelten gemeinhin die Unstudierten für begabter?
13. Das Ausmaß der wissenschaftlichen Rhetorik
14. Begriffsbestimmung der Rhetorik
15. Wesen und Ziel der Rhetorik
16. Die Frage der Nützlichkeit der Rhetorik
17. Die Rhetorik eine Kunst?

18. Stellung der Rhetorik innerhalb der Künste
19. Bedeutet Naturanlage oder Lehre mehr für die Rhetorik?
20. Die Rhetorik eine Tugend?
21. Der Stoff der Rhetorik